

GM- SF/PI

12.12.2012
NSt. 6551

Ergebnisprotokoll Jurysitzung zur Mehrfachbeauftragung Kornhausplatz

- Ort: Rathaus/Besprechungszimmer BM 3
- Teilnehmer: Dipl.Ing. Alexander Wetzig, Bürgermeister
Dipl.Ing.Volker Rosenstiel, Freier Architekt BDA
Dipl.Ing. (FH) Michael Glück, Freier Landschaftsarchitekt
Dipl.Ing.Christian Giers, Abteilungsleiter Abt.Grünflächen
Dipl.Ing.Walter Wirsching, Abteilungsleiter Planen,Bauen ,Unterhalt GM
Stadtrat Erwin Böck, FWG-Fraktion
Stadträtin Dr. Karin Graf, CDU-Fraktion
Stadtrat Hartmut Pflüger, SPD-Fraktion
Stadträtin Birgit Schäfer-Oelmayer, Grüne-Fraktion
Stadträtin Rose Goller-Nieberle, FDP-Fraktion
- Protokoll und Vorstellung der Vorprüfung:
Dipl. Ing. (FH) Karl-Heinz Patzwahl, Sachgebietsleiter
Sport-und Freiflächen GM
- Beginn: 11 Uhr
- Top 1 Vorstellung der Arbeiten
- Top 2 1.Diskussionsrunde
Ergebnis: Arbeit 080563 wird einstimmig ausgeschlossen
Gründe hierfür:
-durch die vorgeschlagenen zahlreichen Pflanzbeete wird der zur Verfügung stehende Freiraum unübersichtlich

-die Formensprache der als Dreiecke konzipierten Pflanzbeete aus Cortenstahl steht im Widerspruch zu ansonsten rechtwinklig strukturierten vorgeschlagenen Plattenbeläge.

-Die Vielzahl der aneinandergfügten Einbauten läßt zu viele Nischen mit hohem Reinigungsaufwand entstehen.

-das vorgeschlagene Beleuchtungskonzept ergibt eine "Überfrachtung " des Freiraumes durch Maste

Top 3

2. Diskussionsrunde

Ergebnis: Arbeit 142983 wird einstimmig ausgewählt

Gründe hierfür:

Beiden verbliebenen Arbeiten gemeinsam sind grosszügig ausgebildete und zurückhaltend möblierte Belagsflächen, die die angrenzenden Gebäude angemessen präsentieren.

Der in der Arbeit 471093 vorgeschlagene Belag aus eingefärbtem oberflächenbearbeitetem Asphalt mit den daraus zu prognostizierenden Schwierigkeiten eines nachhaltigen entwurfsgerechten Bauunterhalts führte zur Bevorzugung der dann einstimmig ausgewählten Arbeit 142983

Das vorgeschlagene Beleuchtungskonzept unterstreicht durch die teilweise beleuchteten Fassaden der Gebäude deren Raumwirkung.

Durch diese Beleuchtungskonzeption ergibt sich auch eine Verbesserung der Ausleuchtung der problematischen Tiefgaragenabgänge

Die in Arbeit 142983 vorgeschlagene Fortführung des in der Umgebung des Kornhauses bereits vorhandenen Pflasterbelages aus Granit in den Platzbereich ergibt eine klar strukturierte, ruhige Freifläche in dem umgebenden Freiraum

Top 4

Eröffnung der Verfassererklärungen

Ergebnis:

1. ausgeschlossene Arbeit: Baron , Landschaftsarchitekt

2. ausgeschlossene Arbeit: B2 Landschaftsarchitekten, 88483 Burgrieden,(Dipl.Ing. Viola Naser)

Einstimmig ausgewählte Arbeit :faktorruen Landschaftsarchitekten 79100 Freiburg, Martin Schedlbauer , Landschaftsarchitekt

Ende der Sitzung :12.30 Uhr

Patzwahl